

**Herzlich willkommen
zur Hauptversammlung 2005.**

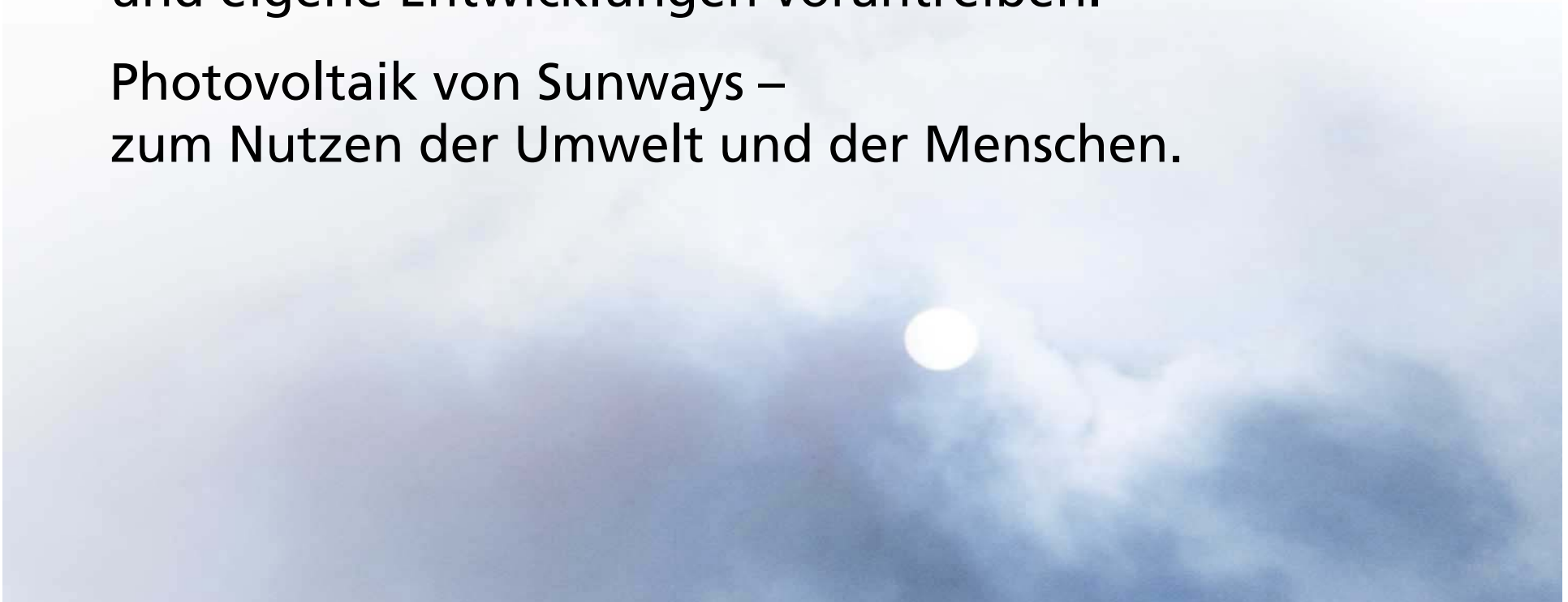


**Do the right things.
Do things right.**

Worauf es ankommt:

Innovativ sein, eigene Ideen leben
und eigene Entwicklungen vorantreiben.

Photovoltaik von Sunways –
zum Nutzen der Umwelt und der Menschen.



Überblick

1. 2004 im Überblick
2. Geschäftsfelder
3. Geschäftsjahr 2004
4. Quartalsbericht I/2005
5. Ausblick



Überblick

1. 2004 im Überblick

2. Geschäftsfelder

3. Geschäftsjahr 2004

4. Quartalsbericht I/2005

5. Ausblick



2004 im Überblick

Innovation, Design und Wachstum

- | | |
|--------|---|
| Januar | Inkrafttreten Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)
Sunways Solar Inverter: iF Design Award 2004 |
| April | Eröffnung des MHH-Vertriebsbüros in München |
| Juli | Auszeichnung als eines der Top 100 innovativsten mittelständischen Unternehmen Deutschlands |
| August | Zertifizierung des Qualitätsmanagement-Systems |
| Sept. | Sunways Solar Inverter:
Innovationspreis euregio.Bodensee
Internationaler Designpreis Baden-Württemberg |
| Okt. | erfolgreiche Platzierung der Sunways Wandelanleihe |
| Nov. | Spatenstich Sunways Production GmbH (30 MW) |



2004 im Überblick

Innovation basiert auf Forschung & Entwicklung

Technologieführerschaft behauptet:

- nationale und internationale Forschungsprojekte
- Entwicklung neuer Nischenprodukte für Spezialanwendungen und zur Erschließung neuer Zielgruppen (→ neue Transparente Solar Cell)
- Überführung der Monokristallinen Solar Cell in die Serienproduktion – optisch homogene Oberfläche überzeugt
- Erhöhung der Wirkungsgrade der Sunways Solar Inverter und Anpassung an neue Modulgeneration baut Marktstellung aus



2004 im Überblick

Umweltschutz über gesetzliches Maß hinaus

Modernste Technologien in der Produktion verbessern Ökobilanz und entlasten Kostenseite:

- Chemikalienverbrauch für Wafer-Reinigung um 80 % gesenkt
- Reduzierung / Recycling der chemischen Hilfsstoffe
- Mehrfachverwendung des Spülwassers der Nassbänke spart Wasser
- neuartiges Trocknungsverfahren unter Schutzgasatmosphäre vermeidet Einsatz von Chemikalien

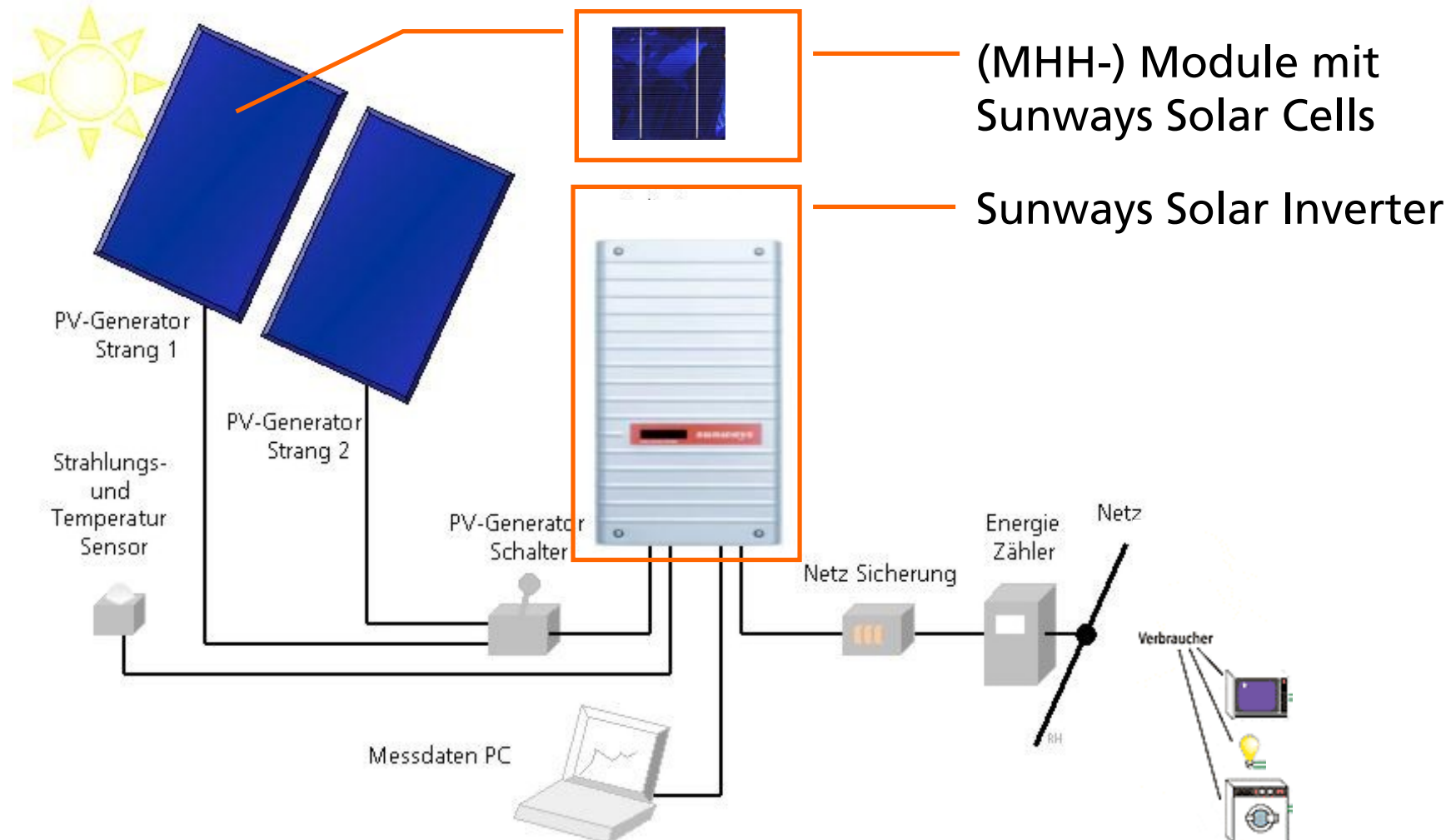


Überblick

1. 2004 im Überblick
- 2. Geschäftsfelder**
3. Geschäftsjahr 2004
4. Quartalsbericht I/2005
5. Ausblick



Geschäftsfelder Systemgedanke als Leitmotiv für Produktentwicklung

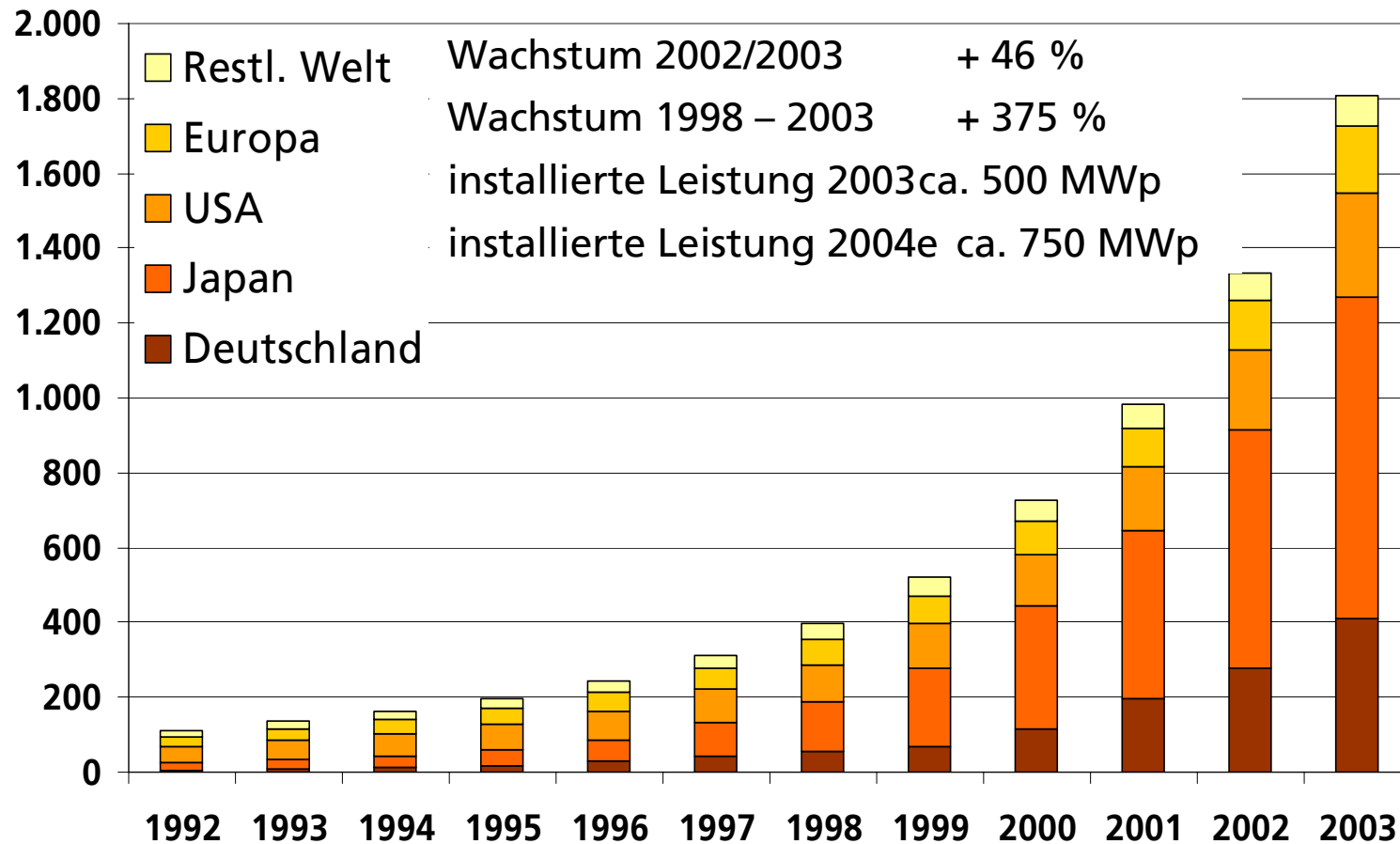


Ein System ist nur so gut wie die Summe seiner Einzelteile – das schwächst Glied bestimmt die Leistung des Systems.

Geschäftsfelder - Markt

Weltweit installierte PV-Leistung in MWp

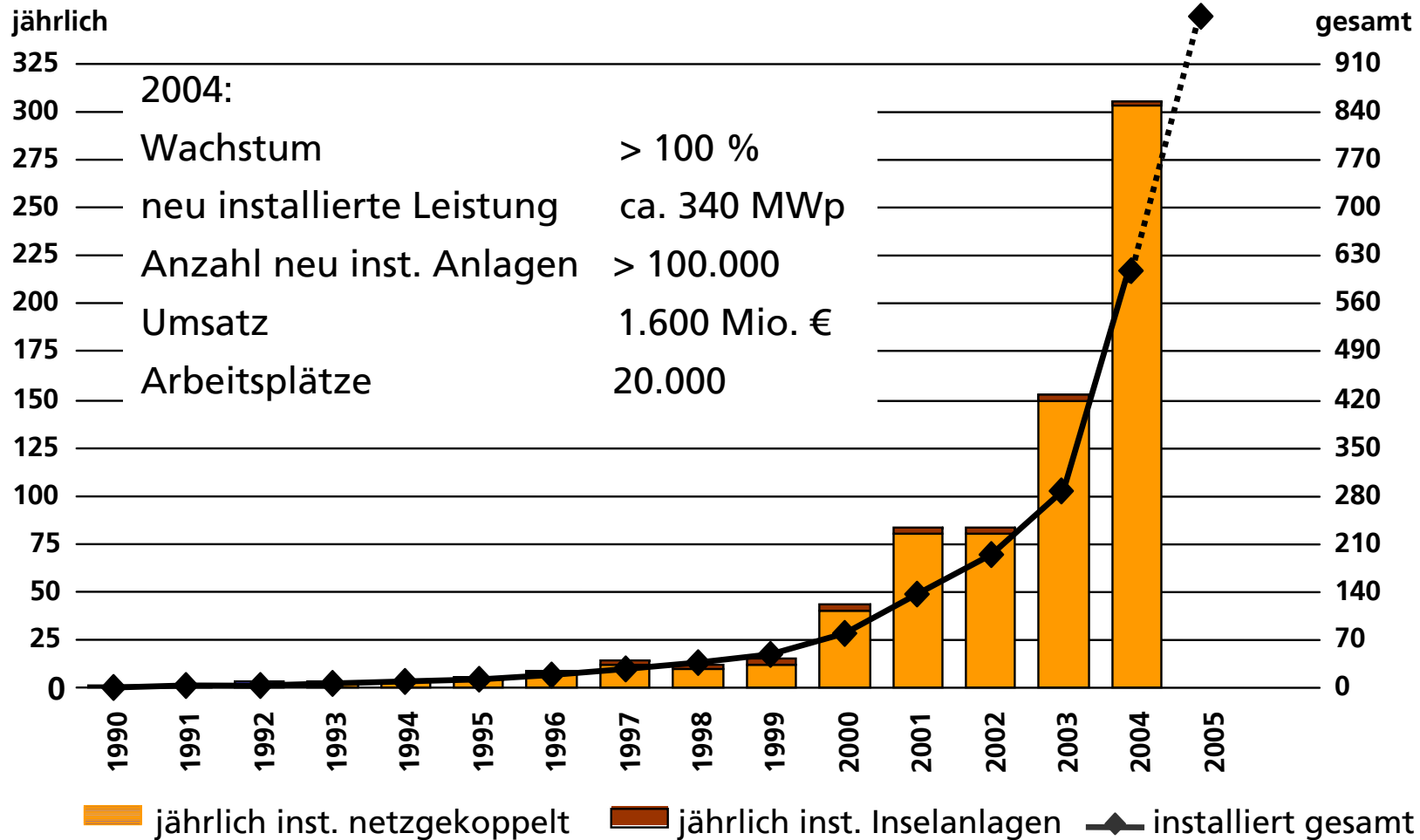
Internationale Märkte bieten zusätzliche Absatzmöglichkeiten



Quelle: IEA-PVPS, www.iea-pvps.org; Zahlen 2003: Solarbuzz Inc.

Geschäftsfelder – Markt

In Deutschland installierte PV-Leistung in MWp



Quelle: WIP / BSi – Bundesverband Solarindustrie, UVS

Geschäftsfelder – Markt

Vielversprechende Förderung in Spanien

Spanischer Markt weist europaweit die höchsten Wachstumsraten auf



Panorama

Spanien

ENDE DER SIESTA

In Spanien wurde ein Einspeisegesetz nach deutschem Vorbild verabschiedet

Das spanische Einspeisegesetz in alter und neuer Fassung

	alt		neu	
In Kraft getreten	Dezember 1998		März 2004	
Anlagengröße	bis 5 kW	über 5 kW	bis 100 kW	über 100 kW
Vergütung	39,6 Cent/kWh	19,8 Cent/kWh	41,4 Cent/kWh	21,6 Cent/kWh
Deckel	50 MW *1		150 MW *2	200 MW *2
Dauer der Vergütung	unbestimmt		25 Jahre, danach unbegrenzt 80% der Vergütung	

*1 Sind die 50 MW erreicht, werden die Vergütungen für alle, also auch für die bereits installierten Systeme, eingestellt.

*2 Sind die 150 bzw. 200 MW erreicht, wird die Vergütung neu berechnet. Die Vergütungen für die bereits installierten System werden unverändert weiter gezahlt.

Königliche Vergütung: Das neue Einspeisegesetz macht Solarstromanlagen in Spanien zu einer lohnenden Investition.

Marktentwicklung

Internationale Märkte bieten großes Potenzial



USA:
Initiativen in verschiedenen Bundesstaaten
(New Mexico, Kalifornien...)

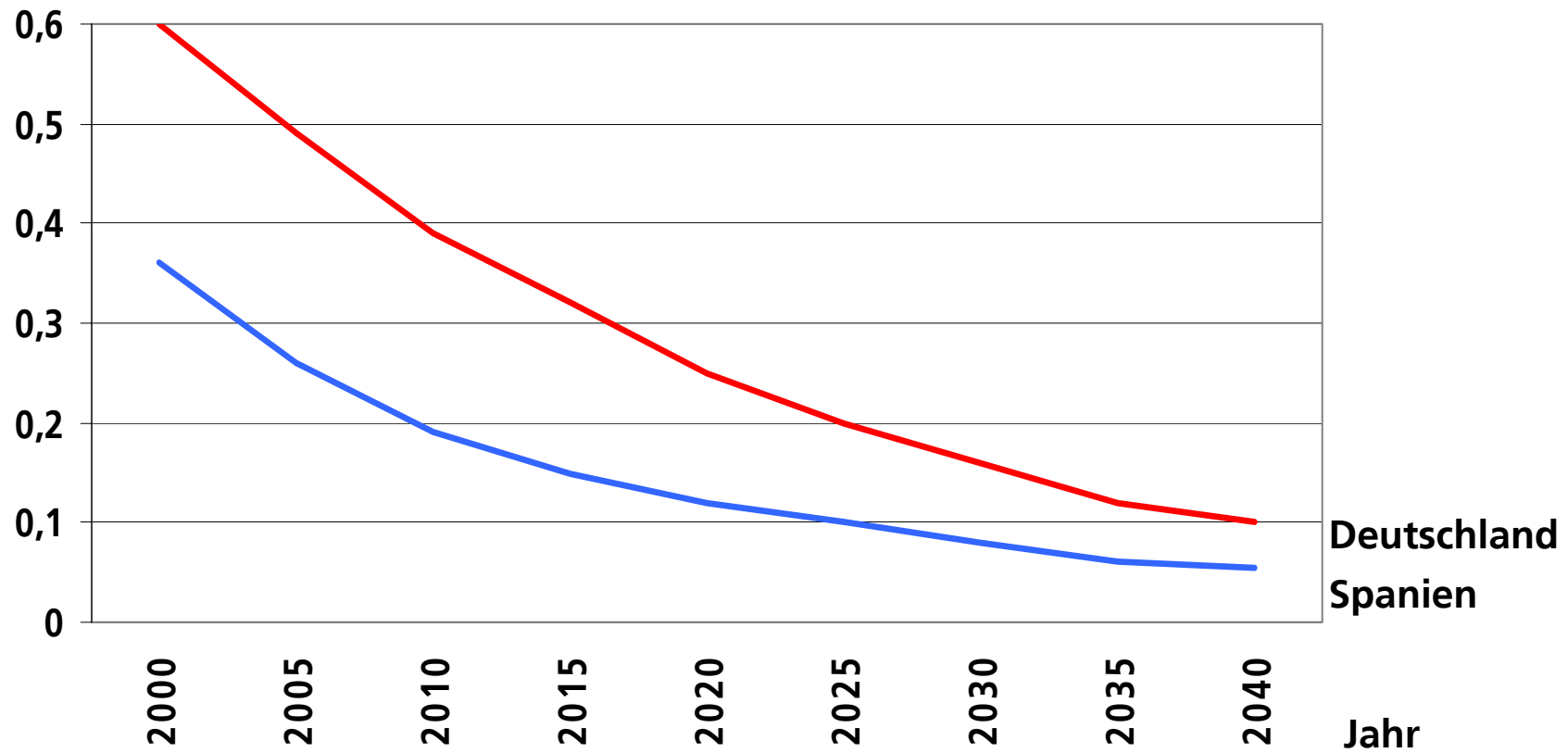
China:
Gesetz ab 01/2006
bis 2020: 10 % des
Energiebedarfes

Japan:
2004: 1 GW installiert,
20–30 % Wachstum/J.
trotz sinkender Förderung

Süd-Korea:
1,3 GW bis 2011
100.000-Dächer-Programm

Marktentwicklung Solarstrom wird wettbewerbsfähig

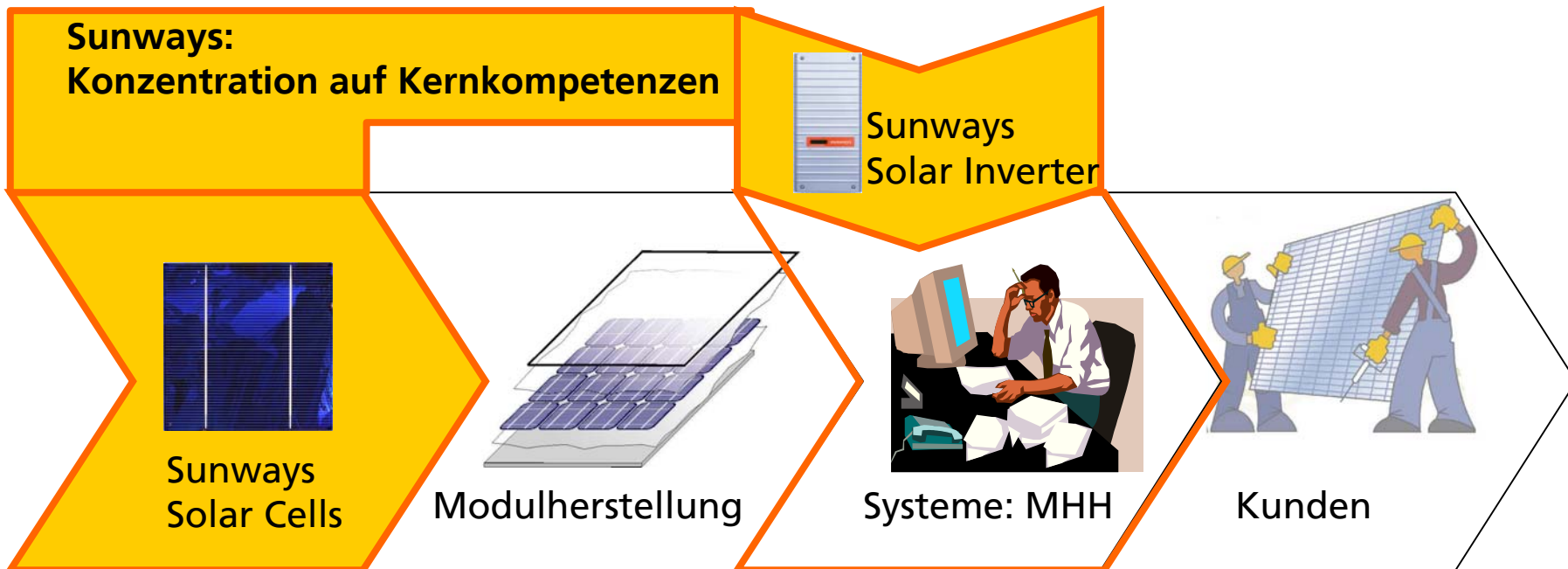
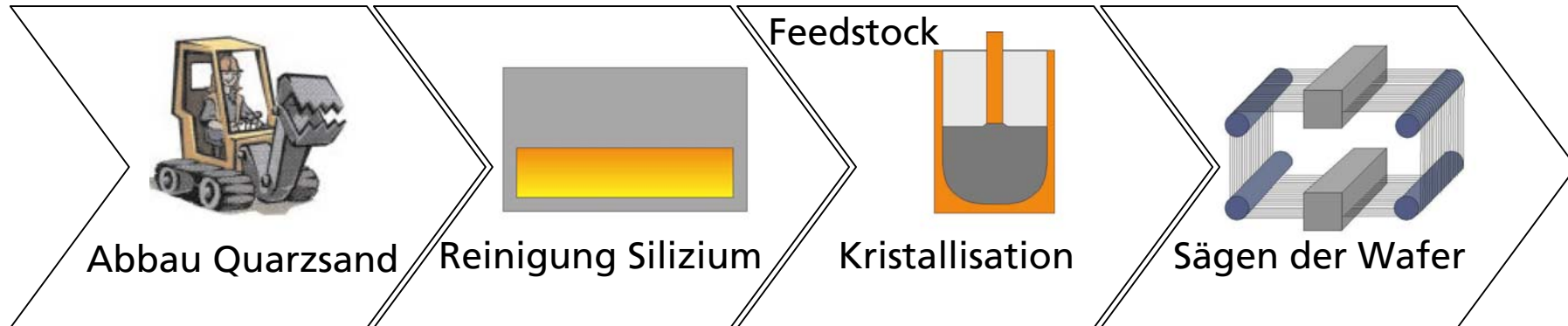
EUR/ kWh



Quelle: UVS

Geschäftsfelder

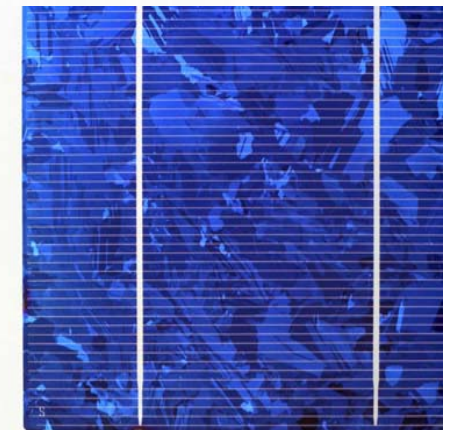
Gute Positionierung in der solaren Wertschöpfungskette



Geschäftsfelder

Sunways Solar Cells für vielfältige Anwendungen

- sind hochwertige Solarzellen auf Siliziumbasis.
- werden in mono- und multikristalliner und in transparenter Ausführung gefertigt.
- zeichnen sich aus durch hohe Wirkungsgrade und ein gleichmäßiges Erscheinungsbild.
- genügen höchsten Qualitäts- und Leistungsansprüchen (strenge Richtlinien und Fertigungstoleranzen, gleichmäßig hohe Qualität und Leistung).
- werden nach Kundenwunsch auch farbig gefertigt.



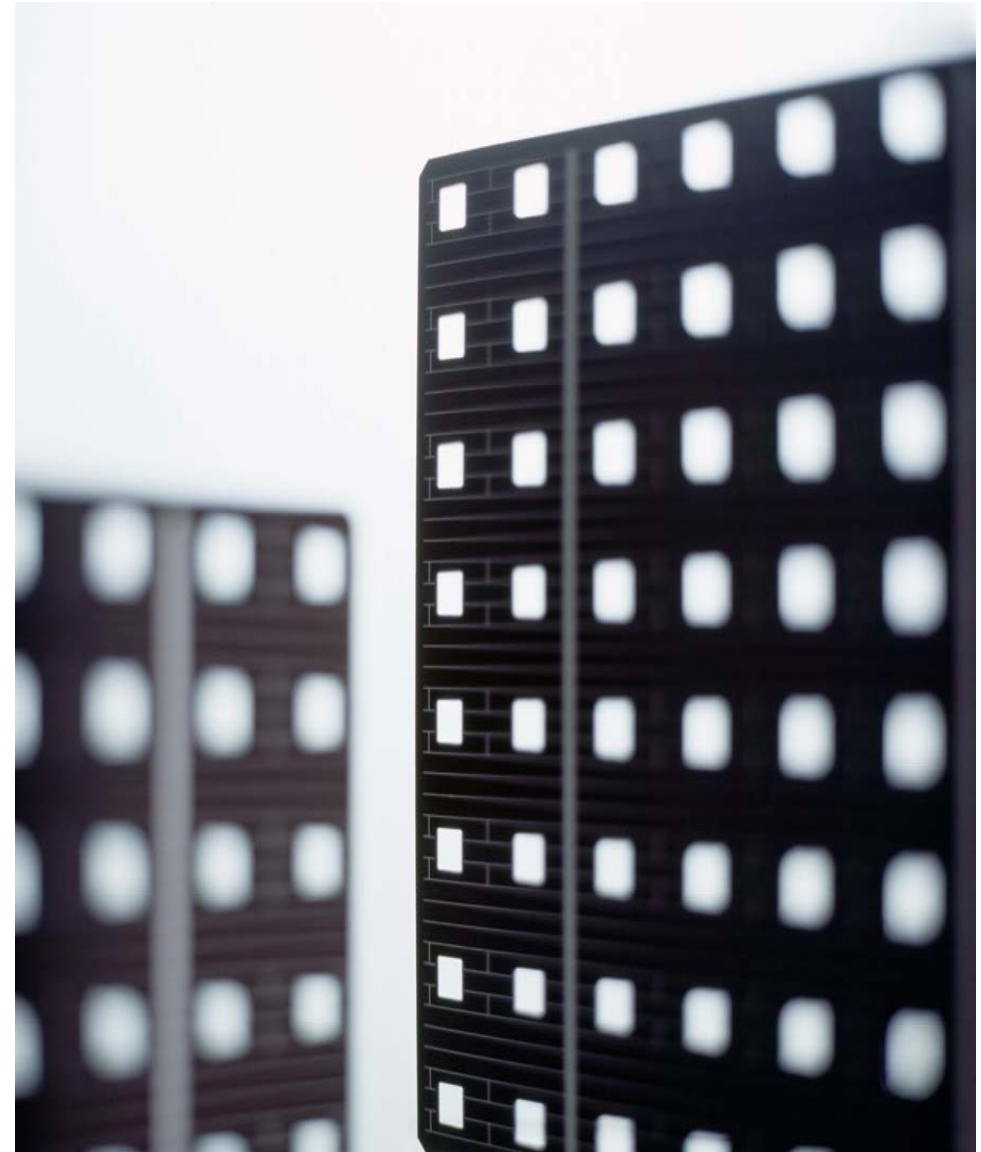
Geschäftsfelder
Transparente Sunways Solar Cells

Energieerzeugung mit
Zusatznutzen durch
effektiven Sonnenschutz

natürliche Lichtgestaltung:
Einsparung von Kunstlicht,
Verringerung der
Energiekosten

neue Technologie,
präsentiert im März 2005

13 % Wirkungsgrad bei
10 % Transmittanz



sunways

Geschäftsfelder

Sunways Solar Inverter: Weltweit höchster Wirkungsgrad

Entwicklung mit
Fraunhofer Institut ISE

weltweit exklusive Lizenz

neue, zum Patent angemel-
dete Technologie sichert
Technologieführerschaft

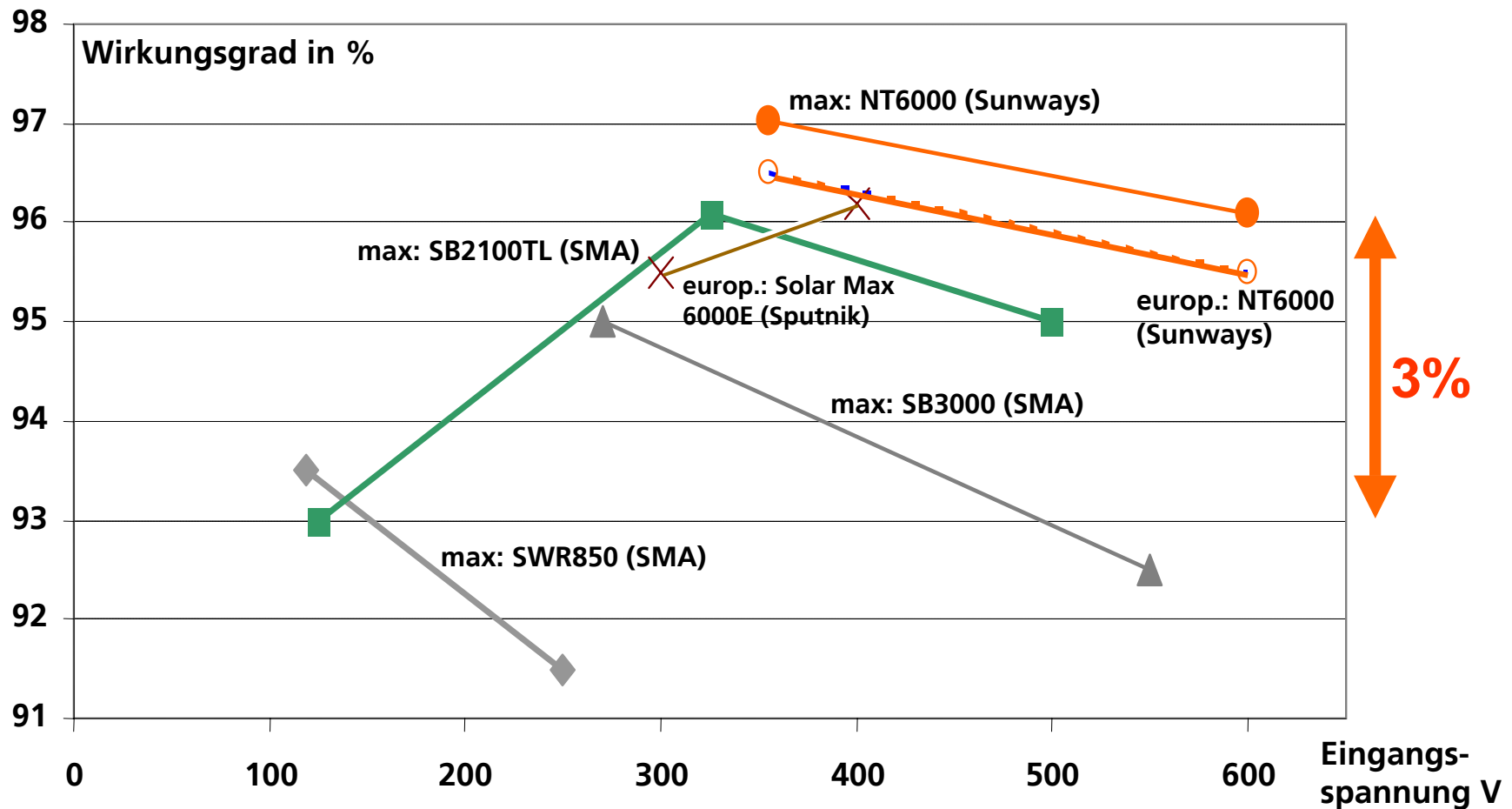
Wirkungsgrad bis 97 %

mehrfach ausgezeichnet
für Leistung und Design



Geschäftsfelder

Solar Inverter: 3 % besser als Marktdurchschnitt



Geschäftsfelder

Solar Inverter: Erfolgsgeschichte setzt sich fort

Verkauf 2004: 21,8 MW (2003: 4 MW)

Erweiterung der NT-Produktfamilie ab Mai 2005:

- zusätzliche Leistungsklasse 10 kW (30 kW in Entwicklung)
- optimale Anpassung an Module mit neuen Zellformaten
- Leistung verbessert, Anwendungskomfort gesteigert
- Produkterweiterung / Kommunikation in Planung



Geschäftsfelder

Solarsysteme und –projekte: MHH Solartechnik GmbH

Service mit System und Erfolg:

Beratung, Planung, Vertrieb, u. a. von
Modulen mit integrierten Sunways Solar
Cells und Solar Inverter

80 % Umsatzwachstum im Jahr 2004

3,2 MWp MHH-Module verkauft,
Tendenz steigend (2003: 2,2 MWp)

5 % Marktanteil (eines der 10 größten
Systemhäuser in Deutschland)

neues Vertriebsbüro in München stellt
intensive Betreuung der Kunden in
Bayern, Österreich und der Schweiz sicher



sunways

Geschäftsfelder
Konzern gut aufgestellt

Arnstadt (Erfurt):
sunways

Production GmbH

Frankfurt

Stuttgart

Tübingen:  **MHHsolartechnik gmbh**
sunways gruppe

Vertriebsbüro
München:

 **MHHsolartechnik gmbh**
sunways gruppe

Konstanz:
sunways
Photovoltaic Technology

Geschäftsfelder

Vertrieb: Im Dialog mit unseren Kunden

Langfristige Kundenbindung ist uns wichtig:

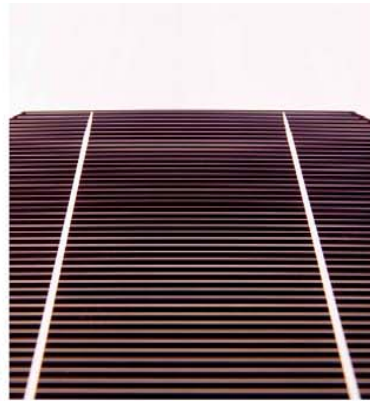
Ausbau Customer Service;
technische Hotline gut angenommen

Kundenbindung durch «sunways on tour» fortgesetzt

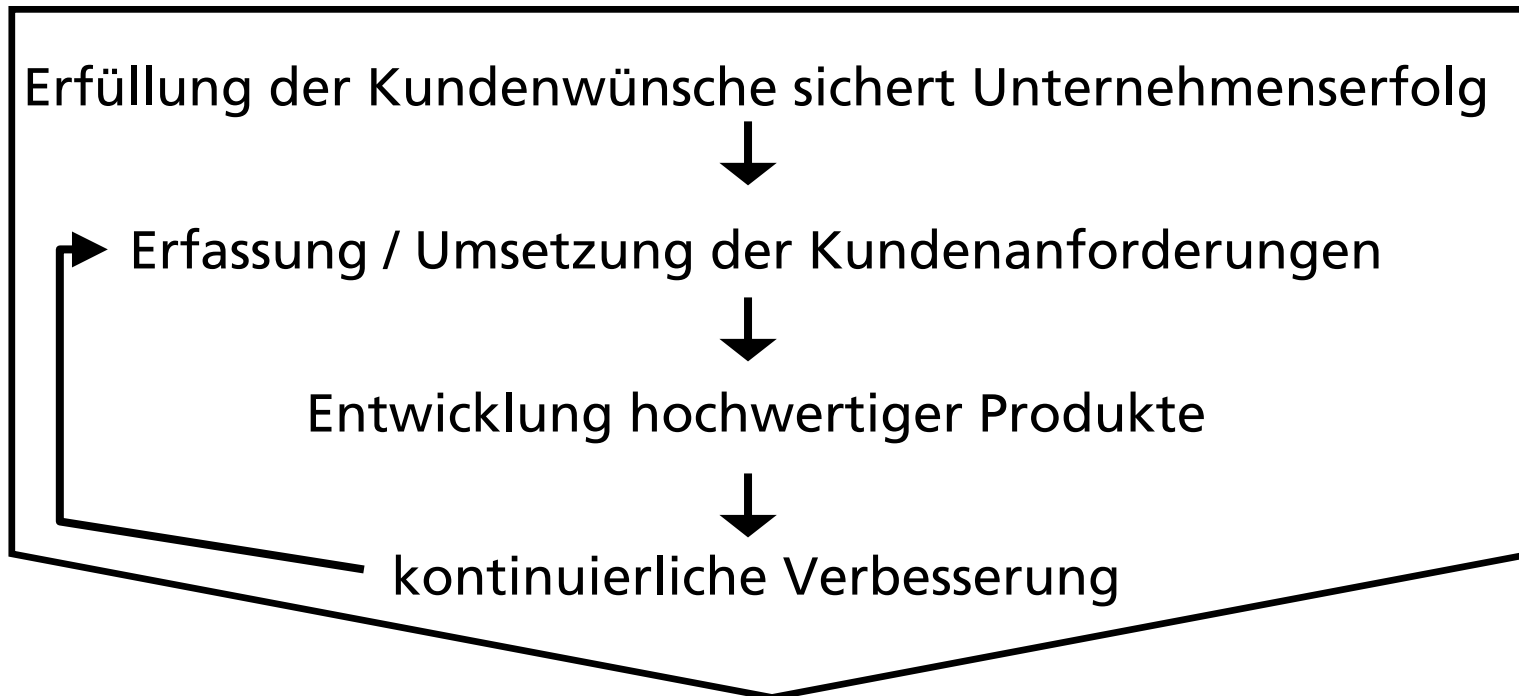
neu 2005: «Sunways Solar Inverter Workshops»

Internationalisierung:

Kapazität 2004 erschöpft, Spanien wichtiger Markt



Geschäftsfelder
Konsequente Kundenorientierung



**Qualitätsmanagementsystem
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000**



Geschäftsfelder – Referenzen

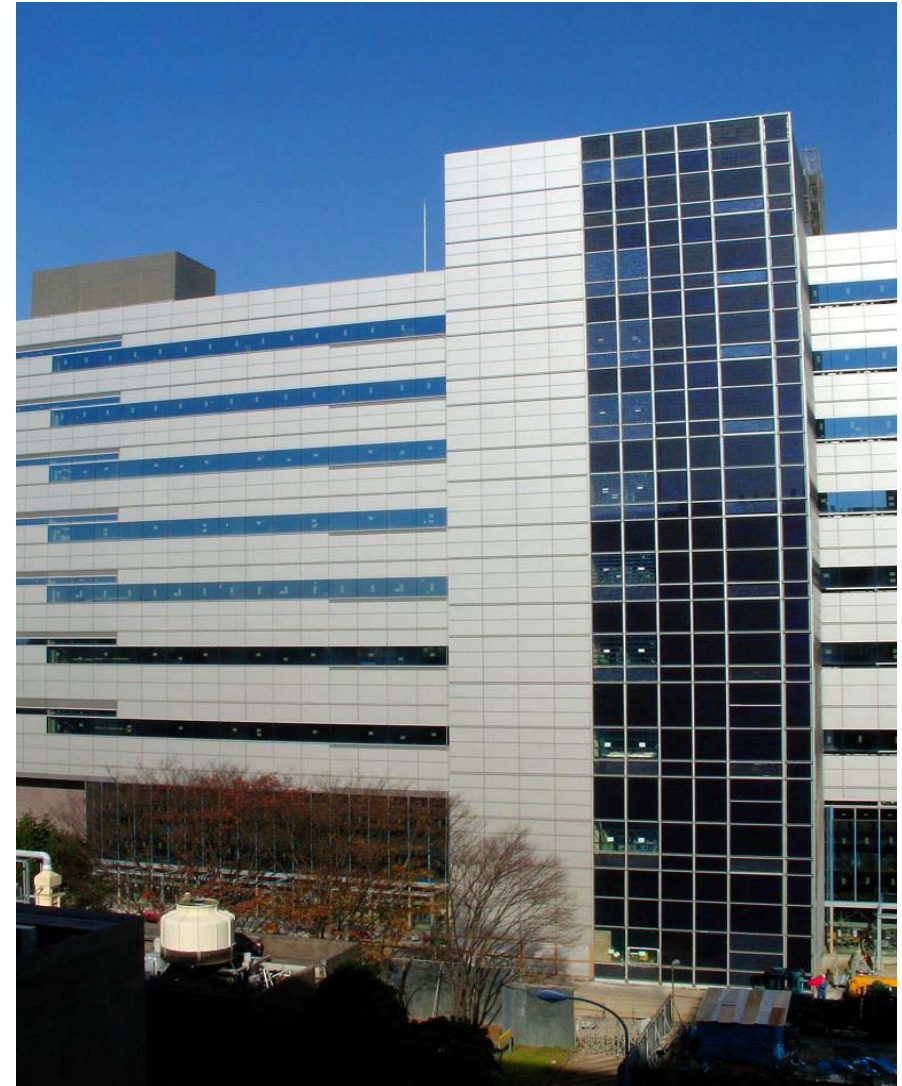
**Handels-/Wirtschaftsministerium Tukuba City:
Sunways-Qualität überzeugt auch in Japan**

Doppelglasmodul / Fassade

Inbetriebnahme: März 2004

Leistung: ca. 4 kWp

Transparente Solar Cells



Geschäftsfelder – Referenzen

TüArena, Tübingen:

Innovative Fassadenintegration im Alltag

weltgrößtes Objekt mit
farbigen Solarzellen:

43,7 kWp grüne Sunways
Solar Cells (20.000 St.)

998 Spezialmodule

ca. 30.000 kWh / Jahr



Überblick

1. 2004 im Überblick
2. Geschäftsfelder
- 3. Geschäftsjahr 2004**
4. Quartalsbericht I/2005
5. Ausblick



**Geschäftsjahr 2004
Rekordergebnis**

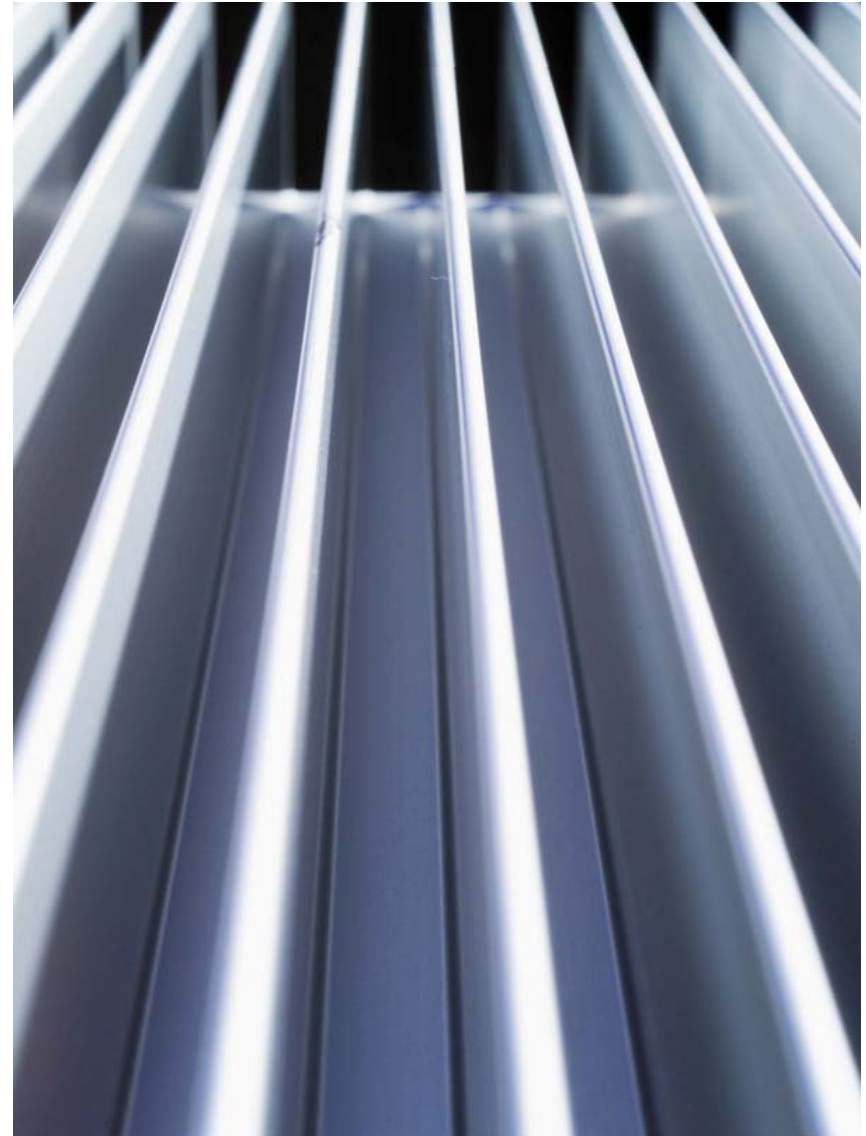
bestes Ergebnis in der
Unternehmensgeschichte

Umsatz steigt um mehr
als 70 % auf 66,9 Mio. €

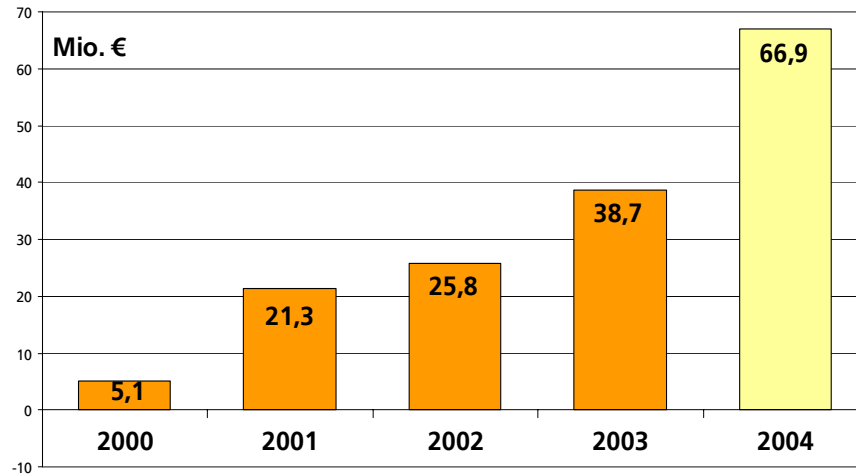
EBIT +3,1 Mio. €

Jahresüberschuss 1,6 Mio. €

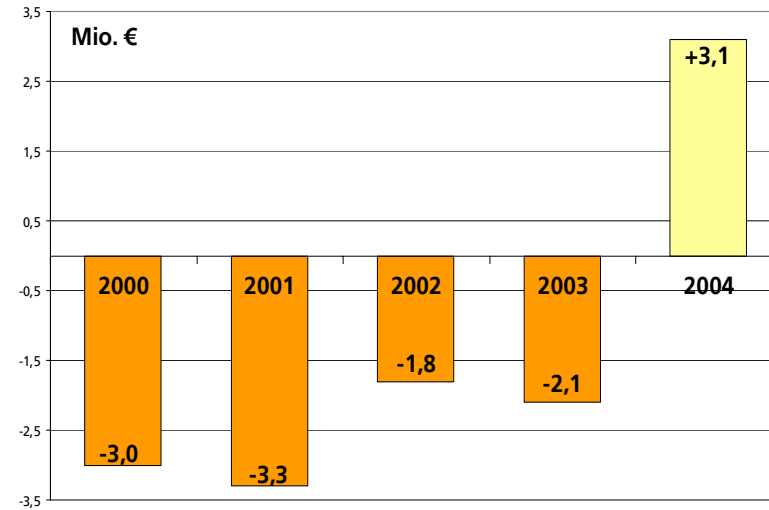
positive Marktentwicklung
ungebrochen: Produktion
2005 ausverkauft



Geschäftsjahr 2004 Umsatzentwicklung



EBIT-Entwicklung



Rundungsdifferenzen möglich

Geschäftsjahr 2004

Umsatzsteigerung um mehr als 70 %

in Mio. €	2004		2003		2002	
Solarzellen	21,7	32%	15,2	39%	8,6	34%
Solarsysteme und -projekte	45,7	68%	24,8	64%	17,1	66%
Konsolid.	-0,5		-1,3	-3%	0,0	
Umsatz	66,9	100%	38,7	100%	25,7	100%

Sunways Solar Cells: Kapazität voll ausgelastet, 43 % Umsatzanstieg, Herstellkosten gesenkt, Wirkungsgrade erhöht

Sunways Solar Inverter: wichtiger Umsatzträger (Verkauf 2003: 800 Stück, 2004: 4.800 Stück), Ausbau der Kapazitäten

Umsatzwachstum im Systemgeschäft (MHH Solartechnik GmbH)

Rundungsdifferenzen möglich

Geschäftsjahr 2004

Segmentberichterstattung

Mio. €	2004				2003			
	Solar- zellen	Solar- systeme	Kon- sol.	gesamt	Solar- zellen	Solar- systeme	Kon- sol.	gesamt
Umsatz	21,7	45,7	-0,5	66,9	15,2	24,8	-1,2	38,7
EBITDA	+0,5	+4,4		+4,9	-0,4	-0,3		-0,7
Abschreib.	-1,5	-0,3		-1,8	-1,2	-0,2		-1,4
EBIT	-1,0	+4,1		+3,1	-1,5	-0,5		-2,1

32 % des Umsatzes stammen aus dem Geschäftsfeld Solarzellen,
68 % aus dem Systemgeschäft.

Limitierte Produktionskapazität der Solarzellen
verlangt Konzentration auf deutschen Markt

Rundungsdifferenzen möglich

Geschäftsjahr 2004

Gewinn- und Verlustrechnung

	2004	2003	Veränderung	
	Mio. €	Mio. €	%	Mio. €
Umsatz	66,9	38,7	73	+28
Gesamtleistung	64,9	36,8	76	+28
EBITDA	5,0	-0,6	n. m.	+5,6
in % vom Umsatz	8 %			
EBIT	3,1	-2,1	n. m.	+5,2
in % vom Umsatz	5 %			
Jahresüberschuss	1,6	-1,6	n. m.	+3,2
Ergebnis je Aktie	0,16	-0,17	n. m.	+0,3

Rundungsdifferenzen möglich

Geschäftsjahr 2004
Konzernbilanz (IAS) – Aktiva

in Mio. €	31.12.2004	31.12.2003
Anlagevermögen	12,1	8,0
Umlaufvermögen	10,3	9,1
liquide Mittel + Wertpapiere des Umlaufvermögens	14,1	2,5
latente Steuern	3,7	4,5
Gesamt Aktiva	40,3	24,3

Rundungsdifferenzen möglich

Geschäftsjahr 2004
Konzernbilanz (IAS) – Passiva

in Mio. €	31.12.2004	31.12.2003
Eigenkapital	15,8	14,0
langfristiges Fremdkapital	12,9	4,0
kurzfristiges Fremdkapital	11,0	5,7
latente Steuern	0,6	0,5
Gesamt Passiva	40,3	24,3

Rundungsdifferenzen möglich

Geschäftsjahr 2004

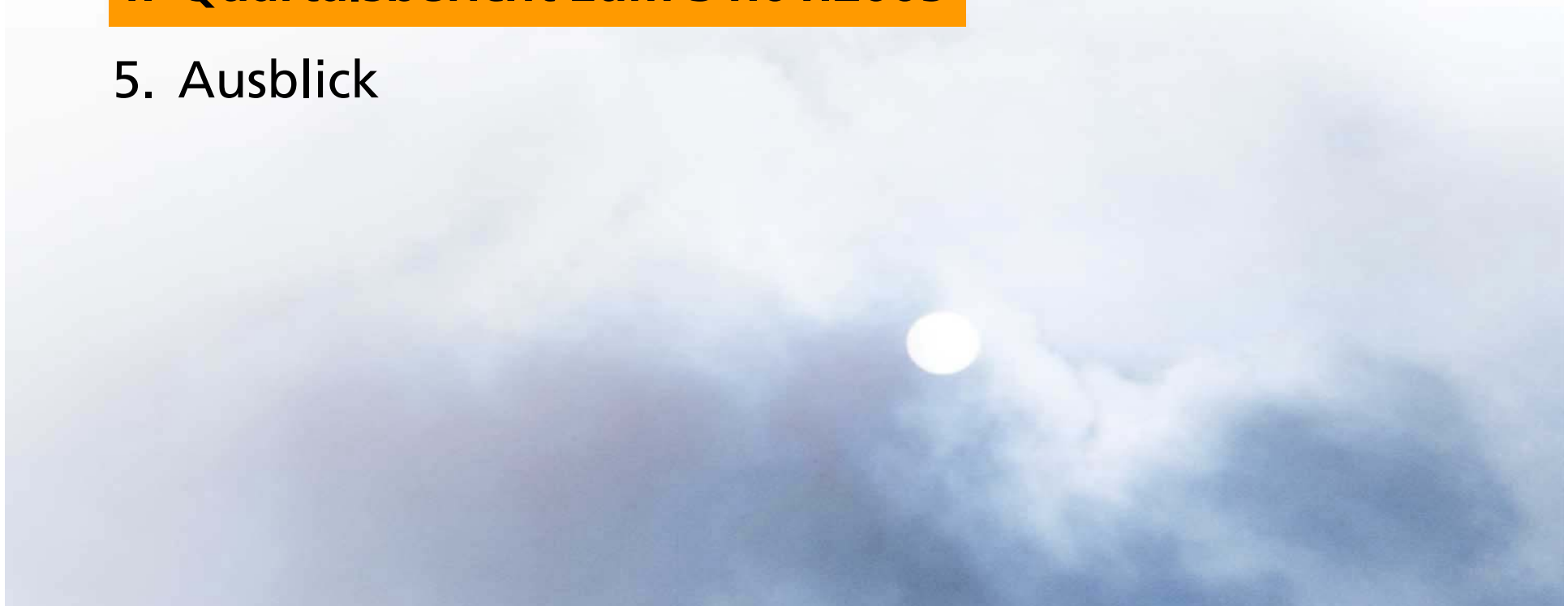
Konzern-Kapitalflussrechnung (IAS)

in Millionen Euro	01.01. - 31.12.2004	01.01. - 31.12.2003	Veränd.
Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag	1,6	-1,6	+3,2
Abschreibungen	1,8	1,4	+0,4
Betriebliches Ergebnis vor Änderungen im Nettoumlaufvermögen	5,1	-0,7	+5,8
Mittelzu/-abfluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	9,2	0,5	+8,7
Mittelzu/-abfluss aus Investitionstätigkeit	-6,0	-1,4	-4,6
Mittelzu/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit	8,3	-0,6	+7,7
Nettomittelzufluss/-abfluss	11,5	-1,5	+13,0
Flüssige Mittel (Beginn Berichtszeitraum)	2,5	4,1	-1,6
Flüssige Mittel (Ende Berichtszeitraum)	14,1	2,5	+11,6

Rundungsdifferenzen möglich

Überblick

1. 2004 im Überblick
2. Geschäftsfelder
3. Geschäftsjahr 2004
- 4. Quartalsbericht zum 31.01.2005**
5. Ausblick



Quartalsbericht zum 31.03.2005

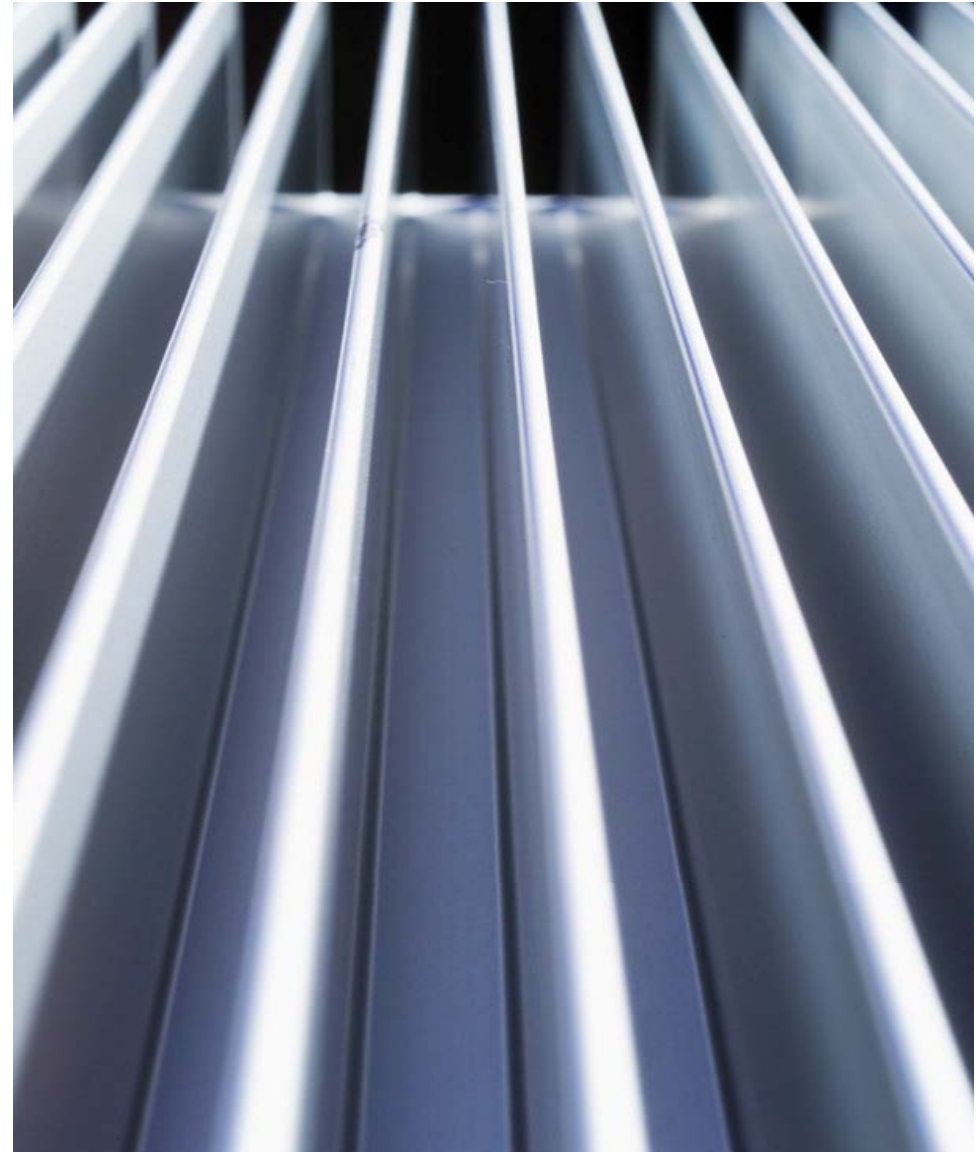
Erfreuliche Ergebnisse zum Jahresbeginn

Umsatz steigt um 50 %

EBIT +0,3 Mio. €

bestes erstes Quartal seit
Bestehen der Sunways AG

Produktionskapazität voll
ausgelastet – anhaltend
starke Nachfrage



Quartalsbericht zum 31.03.2005 Gewinn- und Verlustrechnung

in Mio. €	01.01. - 31.03.2005	01.01. - 31.03.2004	Veränd.
Umsatzerlöse	15,4	10,5	+4,9
Gesamtleistung	15,4	10,7	+4,7
EBIT	0,3	-0,2	+0,5
Konzernfehlbetrag	0	-0,2	+0,2

Rundungsdifferenzen möglich

Quartalsbericht zum 31.03.2005

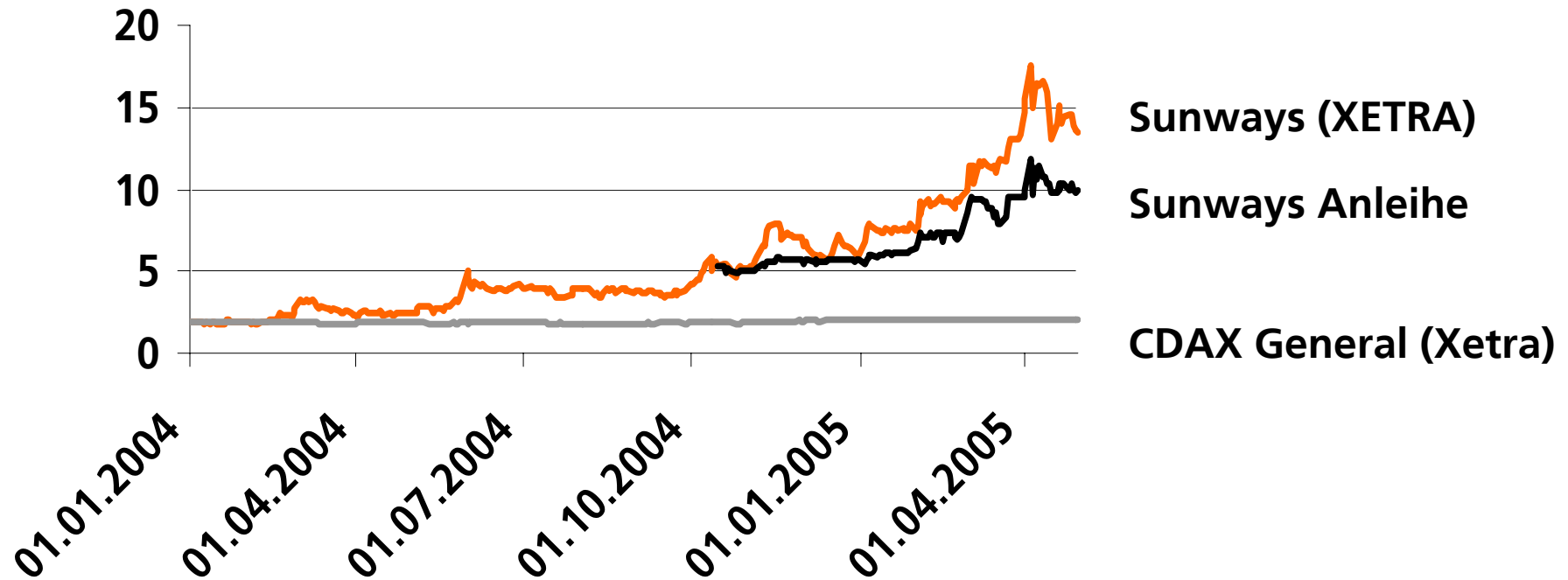
Segmentsberichterstattung

	1. Quartal 2005				1. Quartal 2004		
	Solar- zellen	Solar- systeme	Konsol.	gesamt	Solar- zellen	Solar- systeme	gesamt
	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €
Umsatzerlöse	4,8	10,8	-0,2	15,4	4,3	6,2	10,5
EBITDA	-0,1	0,8		0,7	-0,1	0,3	+0,2
Abschreibungen	-0,3	-0,1		-0,4	-0,3	-0,1	-0,4
EBIT	-0,4	0,8		0,3	-0,4	+0,2	-0,2

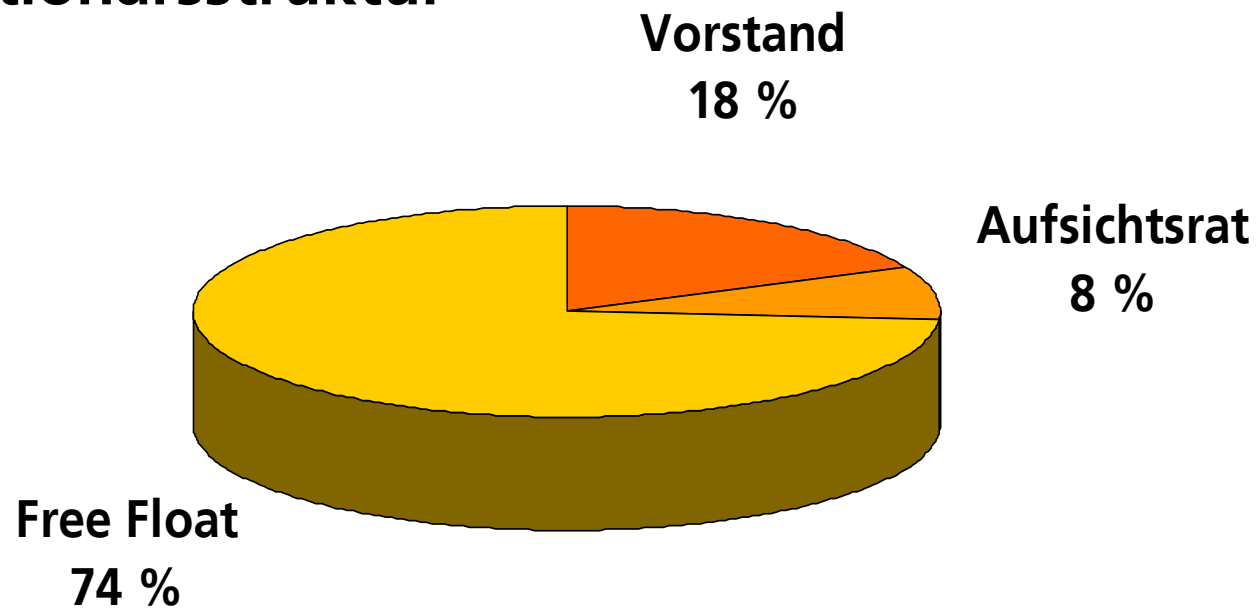
Rundungsdifferenzen möglich

Finanzen

Kursverlauf gegen C-DAX 01/2004 – 04/2005

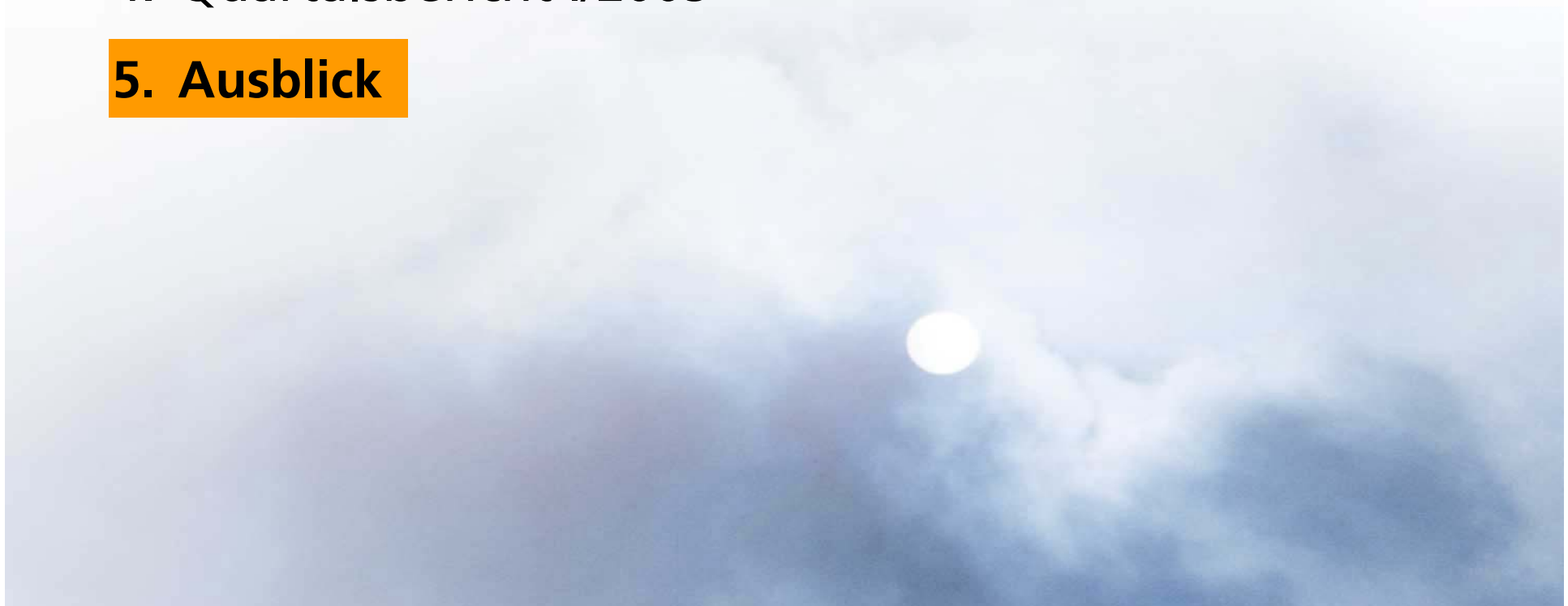


Finanzen
Aktionärsstruktur



Überblick

1. 2004 im Überblick
2. Geschäftsfelder
3. Geschäftsjahr 2004
4. Quartalsbericht I/2005
- 5. Ausblick**



Sunways Production GmbH Grundstein für weiteres Wachstum

Inbetriebnahme bereits in der zweiten Jahreshälfte 2005

30 MW Kapazität, Ausbau auf 80 MW vorgesehen, 60 Arbeitsplätze

Produktion mono- und multikristalliner Sunways Solar Cells

Waferversorgung sichergestellt

Know-how im Bereich Umweltschutz auch in Arnstadt berücksichtigt



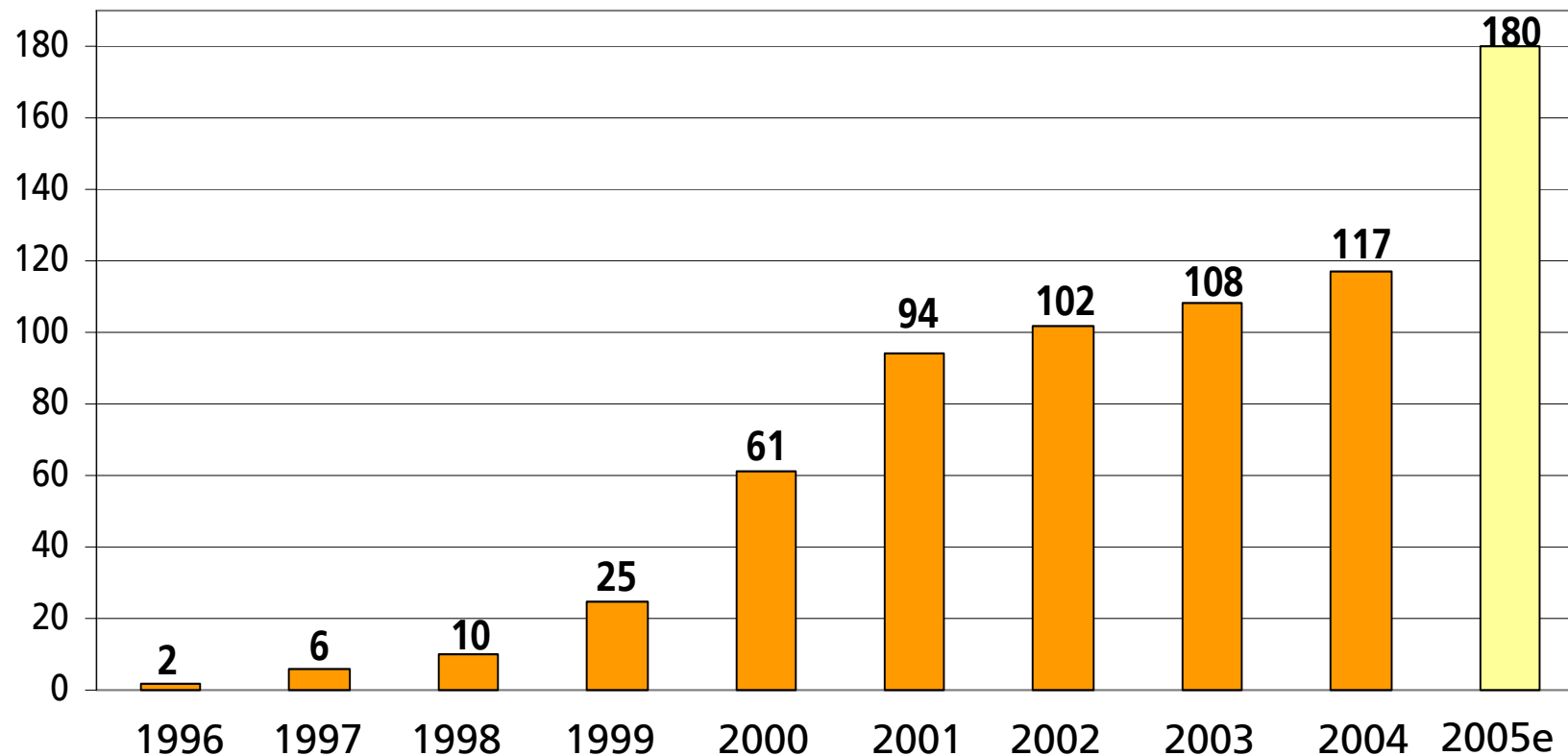
Ausblick

Mitarbeiterentwicklung

Sunways Production GmbH: Schaffung von 60 neuen Arbeitsplätzen

Stärkung der zweiten Führungsebene

Schaffung von 4 Ausbildungsplätzen



Ausblick

Strategie: Konzentration auf das Wesentliche

Kernkompetenz ist die Herstellung innovativer und hochqualitativer Produkte für die Stromgewinnung durch Sonnenenergie

Ausbau der Kernkompetenzen durch Intensivierung der **Forschung und Entwicklung** in Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen

Qualitäts- und Technologieführerschaft

gezieltes Wachstum und Umsatzsteigerung



Ausblick

2005: Die Zeichen stehen auf Wachstum

Für das Jahr 2005 erwarten wir erneut ein Marktwachstum.

Wir streben eine Umsatzsteigerung um einen zweistelligen Prozentsatz an und werden ein positives Ergebnis erzielen.

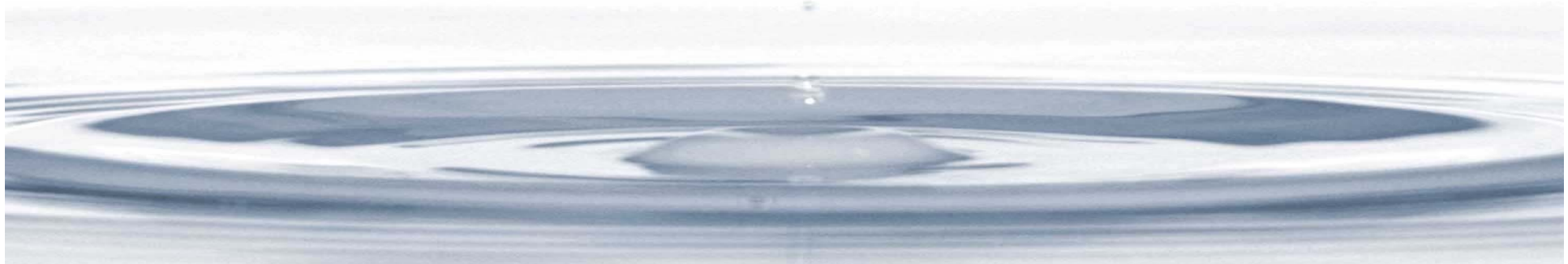
Durch Optimierungen erhöhen wir die Kapazität am Standort Konstanz.

Die Sunways Production GmbH wird im Jahr 2005 zirka 6 Megawatt Solarzellen produzieren (ca. 8 – 10 Mio. € Umsatz).

Wir werden uns verstärkt als Anbieter von Spezialzellen positionieren.

Wir bauen den Marktanteil des Solar Inverter aus.

Ein Vertriebsbüro in Barcelona ist unser Tor zum spanischen Markt.



sunways

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit.**



sunways

